

Abteilung Tischtennis

Jugend



Verbandsrunde 2004/2005

An der Verbandsrunde 2004/2005 haben wir mit einer B-Schülermannschaft teilgenommen. Von den 9 Mannschaften, die an der Runde teilnahmen belegte die Mannschaft der TSG Nieder-Erlenbach den 3. Platz.

Klasse	Platz	Verein	Punkte
Kreisklasse Ffm B-Schüler	3.	TSG Nieder-Erlenbach	25:7

Überragender Spieler dieser Mannschaft war Ken Wohlmannstetter mit einer Bilanz von 13:1 Spielen. Im Doppel mit Felix Waltenberger blieb Ken sogar ungeschlagen (7:0 Spiele).

Leider hat sich die Mannschaft mit Ende der Saison aufgelöst. Einige Spieler wechselten zu TV Eschersheim. Wir bedauern den Abgang, wünschen den Spielern aber weiterhin viel Erfolg.

Neubeginn

Im Rahmen der Jugendoffensive des Hessischen Tischtennisverbandes hat Michael Kraft Ende Juni eine Schulaktion an der Grundschule in Nieder-Erlenbach durchgeführt. Mit der Schulleitung wurde abgesprochen, für die vierten Klassen in 2 Unterrichtseinheiten einen Tischtennis-Schnupperkurs zu halten. Wie das Bild zeigt, hat den Kindern der Schnupperkurs im Bürgerhaus viel Spaß gemacht.

Nach dem Schnupperkurs haben wir uns über einen Zulauf von ca. 16 neuen Schülern gefreut, die regelmäßig bis zu den Sommerferien kamen. War das nur ein kurzzeitiges Interesse am Tischtennis, oder würden die Kinder nach den Sommerferien wieder kommen? Zu unserer Überraschung und Freude kamen alle nach den Ferien wieder. Jetzt ist es wieder richtig voll in der Halle. Deswegen sind wir auf der Suche nach einem weiteren Trainer, denn Michael Kraft hat leider wegen seines Studiums nicht mehr so viel Zeit. Wer könnte uns da helfen?

Hans-Dieter Spies

Abteilung Tischtennis



Damen u. Herren

Die TT-Abteilung nahm wie in den vergangenen Jahren an der Verbandsrunde 2004/2005 mit einer Damen- und 3 Herrenmannschaften teil.

Im Jugendbereich bildete Michael Kraft Schüler im Alter zwischen 7 und 12 Jahren im Tischtennis spielen aus.

Hier haben wir in der Saison 04/05 eine B-Schüler-Mannschaft für die Verbandsrunde gemeldet. Sie konnte diese mit einem sehr guten 3. Platz beenden. Das war die gute Nachricht. Weniger gut ist es, dass die erfolgreichsten Spieler nach Saisonabschluss unseren Verein verlassen oder ihre sportlichen Aktivitäten geändert bzw. eingestellt haben. In der aktuellen Saison starten wir demzufolge ohne Schüler oder Jugendmannschaft.

Wir stehen also im Schüler- und Jugendbereich wieder mal vor einem Neubeginn.

Zudem hat Michael Kraft seine Trainerdienste bei uns nach den Osterferien 2005 leider eingestellt.

Seine letzte Aktion war ein TT-Kooperation mit der Grundschule in Nieder-Erlenbach mit dem Ziel, den TT-Sport bei den Schülern bekannter zu machen, Interesse zu wecken, um so Nachwuchs für unsere Abteilung zu generieren.

Die Aktion war erfreulich erfolgreich. Vor den Sommerferien waren viele neue Gesichter im Jugendtraining.

Bis zur Verpflichtung eines neuen Trainers, und das ist ziemlich schwierig, wird das Jugendtraining in abgespeckter Form (das Montagstraining muss derzeit ausfallen) von Hans-Dieter-Spies betreut.

Für diesen außerordentlichen Einsatz, ich kenne Keinen, der noch mehr Aktivitäten in seiner kargen Freizeit erfolgreich bewältigt, sage ich Ihnen hier erst mal ein herzliches Dankeschön.

Der derzeitige Stand des Jugendtrainings kann dem Bericht von Hans-Dieter entnommen werden.

Unsere Damenmannschaft hat nun schon eine kleine Tradition. Einem sicher erspielten Aufstieg in die Bezirksklasse, folgt sogleich der Abstieg. Dies ist nun glaube ich schon zum wiederholten Male so gekommen. Nach einem guten Start fangen dann die bekannten personellen Probleme an, wie geschäftliche Termine, Koordination der Kinderbetreuung, Schule, usw. Schauen wir also mal, wie es weitergeht. Solange das TT-Spielen den Beteiligten in der Gemeinschaft Freude

Abteilung Tischtennis



macht, und ich hoffe, dass dies noch lange so bleibt, ist das durchaus in Ordnung.

In der aktuellen Saison sind unsere Damen wie gewohnt, erfolgreich.

Die 1. Herrenmannschaft hat, wie befürchtet, in der Kreisliga nur ein kurzes Gastspiel gegeben.

Nach einer durch die üblichen personellen Ausfälle sehr mageren Punkte-Ausbeute, mit einem durchaus exponierten Platz am Tabellenende, hat sich die Mannschaft in der Rückrunde zwar erheblich gesteigert, aber bei objektiver Betrachtung sind wir für die Kreisliga zur Zeit ein wenig zu schwach. So geht dieses Ergebnis auch in Ordnung. Wie auch bei den Damen hat das sportlich magere Ergebnis die Spielfreude und was noch wichtiger ist, die Kameradschaft eher gefestigt als gemindert.

Zur Zeit sieht es in der aktuellen Runde in der 1. KK mit 14:8 Punkten (4. Platz) wieder wesentlich besser aus.

Die 2. Herrenmannschaft belegte in der vergangenen Saison in der 2.KK, wegen der nun schon mehrfach erwähnten personellen Engpässe ebenfalls zum Saisonende einen exponierten Platz am Tabellenende. Unabhängig hiervon hat Dieter Seuwen wiederum einen 2. Platz in den Top 10 der Spieler dieser Klasse erreicht.

In der aktuellen Saison steht die 2. Mannschaft. nach einer Verjüngungskur durch Christoph Scheckel und Alexander Werth und der Rückkehr von Jens Weichtmann von seinem Auslandsaufenthalt, zur Zeit ungeschlagen auf einem der vorderen Plätze.

Die 3. Herrenmannschaft belegte in der 3. KK/Kreisliga Damen einen 7. von 12 möglichen Plätzen.

Hier belegte Christoph Scheckel den 2. Platz in den Top Ten. In der aktuellen Saison muss die 3. Mannschaft auf 2 Ihrer Leistungsträger verzichten. Deshalb liegt voraussichtlich eine schwierige, aber auch spannende Saison vor Ihr.

Neben der Verbandsrunde gibt es im TT-Sport noch jede Menge Turniere an denen man teilnehmen kann (aber nicht muss).

Beim traditionellen Mix-Turnier in Sossenheim wurde unsere Abteilung durch Christoph und Annabel vertreten. Nach spannenden und sehr knappen Spielen im 1/8 Finale mussten Sie sich dem Gegner geschlagen geben.

Abteilung Tischtennis



Am Samstag, den 14. Mai fand nach langer Terminsuche der Gegenbesuch des TV Mittelgründau zwecks Tischtennis Turnier mit anschließendem kulinarischen Event statt.

Das TT Turnier wurde im Bürgerhaus ausgetragen. Das kulinarische Event fand in unserem Vereinsheim „Auf der Insel“ statt. Hier wurde bei Gegrilltem, unglaublich guten Salaten und dem leider zu zeitig versiegten Apfelweinvorkommen der Fa. Schneider das sportliche Ergebnis des Turniers Revue passiert.



Anja und Manfred Hohenwarther (von rechts) von TV Mittelgründau

Die Siegermannschaft des Turniers (von links Heidrun, Dieter, Magnus, Hans-Dieter, Annabel und Michael)

In der Sommerrunde, nahmen wir diesmal nur mit der 1. Herrenmannschaft teil. Da wir in der Kreisliga spielen mussten, gab es sportlich gesehen, wenig zu lachen, aber viel zu lernen. Unabhängig hiervon hatten wir eine Menge Freude und Spaß am Spiel, insbesondere aufgrund der zahlreichen bisher unbekannteten Gegner.

Bei den Vereinsmeisterschaften 2004 wurde Gregor Knährich vor H.D. Spies Vereinsmeister. Regina Laeger Vereinsmeisterin.

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften 2005 konnte Magnus Gawenda vor Michael Schmiegl sich den Titel des Vereinsmeisters sichern. Regina Laeger wurde wiederum Vereinsmeisterin.

Einzige Pflichtveranstaltung neben der Meisterschaftsrunde ist beim TT die Pokalrunde.

Abteilung Tischtennis



Während die 2. und 3. Herrenmannschaft bereits in den Vorrunden sich dem Gegner geschlagen geben musste, erreichte die 1. Herrenmannschaft die Kreispokalendrunde und schied dann aber im ¼ Finale ebenfalls aus.

Damit beim Sport die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, veranstalten wir jährlich im Herbst am 1. Novemberwochenende eine mehrtägige Wanderung, in 2004 eine Wandertour im Odenwald (Zielgebiet Ohrenbachtal. Dieses Jahr in 2005 geht es ins Grenzgebiet zwischen Vogelsberg und Rhön.



Des weiteren findet unsere Weihnachts- / Faschingsfeier jeweils am 1. Samstag im Februar im Vereinsheim auf der Insel statt, selbstverständlich mit Verkleidungsmotto jeder Mannschaft.

In den Sommerferien treffen wir uns, wenn die Halle geschlossen ist, zur Trainingszeit alternativ beim Grillen, Spielen und Schwätzen im Park hinter dem Bürgerhaus.

Damit die TSG Nachrichten auch Ihre jeweiligen Empfänger erreichen, sorgt unsere virtuelle Poststelle mit Ihren nichtvirtuellen dafür aber freiwilligen Helfern Uli, Lisa und Fabian für eine reibungslose und fristgerechte Verteilung. Hierfür mein Dankeschön.

Training ist für die Damen u. Herren einmal wöchentlich, jeweils am Donnerstag, von 19.30 Uhr bis ca. 23.00 Uhr im Bürgerhaus Nieder-Erlenbach. Anschließend folgt ein „Trainingsreview“ in gemütlicher Runde im Bürgerhaus Nieder-Erlenbach. Interessenten sind bei Sport und Spaß jederzeit willkommen.

Veranstaltungen, sportliches und weiteres Wissenswerte über uns kann man auch im Internet unter

<http://www.tsg-nieder-erlenbach/tischtennis/>

abrufen. Weitere Infos und Anfragen erreichen uns auch per e-mail unter

tischtennis@tsg-nieder-erlenbach.de

Michael Schmieg, 30. Oktober 2005

Abteilung Tischtennis



TT – Spieler auch in anderen Sportarten aktiv

Günther Lerch und ich (H.D. Spies) hatten uns von Dieter Seuwen überreden lassen, am alljährlich auf der Kurischen Nehrung in Nida / Litauen stattfindenden Halbmarathon teilzunehmen. Seuwens kennen den Organisator Aurelijus Armonavicius und seine Frau Sofija seit mehreren Jahren.

So flogen Günther und ich am Donnerstag den 22.9.05 abends von Hahn nach Riga, der lettischen Hauptstadt. Eine freundliche, saubere Backpacker-Unterkunft war schnell gefunden und, kaum angekommen, wurden wir zu einem Bummel durch die nächtliche Altstadt eingeladen. Ziemlich früh am Freitagmorgen startete der Bus, der uns in 6 Stunden durch Lettland nach Klaipeda (ehem. Memel) in Litauen brachte. Auf der Fahrt kämpfte sich die Sonne durch die Wolken und auch in den folgenden Tagen ließ sie uns nicht im Stich.

In Klaipeda wurden wir von Dieter und Mechthild Seuwen abgeholt und abging es mit Auto und Fähre auf die Kurische Nehrung.

Nun ging es Schlag auf Schlag: Kurze Mittagspause in Juodkrante (ehem. Schwarzort), Ankunft in Nida (Nidden) und Einweisung in die von Sofija reservierten Hotelzimmer. Kurze Verschnaufpause.

Danach erster Rundgang durch den Ort mit Besichtigung der Laufstrecke. Um 20 Uhr Empfang der Läufer und Sponsoren mit Folkloreprogramm im Kulturhaus. Anschließend interner Umtrunk.

Samstag 11 Uhr Start des internationalen Halbmarathons.

Trotz der Strapazen der beiden vorangegangenen Tage lief Günther auf dem recht anspruchsvollen 5 km - Rundkurs (ca. 150m Höhenunterschied), der 4mal absolviert werden musste, persönliche Bestzeit.

Ich war durch eine noch nicht ganz auskurierte Erkältung geschwächt und hatte mit Krämpfen zu kämpfen, schaffte es aber doch mit zusammengebissenen Zähnen innerhalb des Zeitlimits ins Ziel.

Zur Siegerehrung und Preisverleihung traf man sich am Nachmittag im Kulturhaus und hier fand auch später ein geselliges Beisammensein aller Teilnehmer und Sponsoren mit Büffet und Freibier statt. Anschließend konnten wir sehen, wie fit die litauischen Läufer und vor allem die Läuferinnen sind – sie schwangen das Tanzbein nach heißen Rhythmen! Günther und ich sahen staunend zu.

Die Organisatoren haben sich wirklich viel Mühe gegeben und wir haben uns sehr wohl gefühlt.

Abteilung Tischtennis



Am Sonntag fand eine Abschlussfahrt aller Teilnehmer mit mehreren Schiffen auf dem Kurischen Haff statt. Wir hatten das Glück auf einem alten Segelschiff mit zu fahren. Wir segelten an den z.T. fast 60m hohen Dünen vorbei bis zur Grenze, die hier Litauen und Russland (Königsberger Gebiet) trennt.

Am Nachmittag folgte bei herrlichem Wetter ein Strandspaziergang an der Ostsee mit Bernsteinsuche. Abendessen zu viert, wobei jetzt auch der Wodka (litauische Milch!) nicht fehlen durfte.

Montag weitere Besichtigungen in Nida mit Thomas-Mann-Haus, Bernsteingalerie inkl. Bernsteinschnaps-Probe und kleine Wanderung durch die Dünen. Abends natürlich die gleiche Zeremonie wie tags zuvor.

Dienstag morgen (erstaunlicherweise mit klarem Kopf) fuhren wir von Klaipeda aus zurück nach Riga.

Da der Flieger nach Hahn erst am Abend startete hatten Günther und ich noch genügend Zeit für div. Besichtigungen (Markthallen, Oper, Uni, Peterskirche – mit Konzert, Gildehäuser usw.) diesmal bei Tageslicht.

Es war ein rundum gelungener Ausflug mit vielen neuen und positiven Eindrücken von Land und Leuten.

Hans Dieter Spies

Abteilung Tischtennis



Günther nach
der 1. Runde

Meine „schärfste“
Konkurrentin



Bei litauischer Milch



Bernsteinsuche

FINIŠAS
Nidos pusė maratono